



VVN-BdA  
KV Nürnberg

**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG**



Friedensforum Nürnberg

## Was ist denn los auf der koreanischen Halbinsel?

Seit Jahren steht die koreanische Halbinsel im Mittelpunkt, wenn es um Nachrichten über Konfrontation, Drohungen, Rüstung und Atombomben geht. Beteiligt sind vor allem die DVRK und die USA. Dabei beschränken sich die Berichte aus der DVRK, kurz Nordkorea genannt, oft auf die Bezeichnung einer `irren Führung`.

- Wer ist in diesem Konflikt denn ‚irre‘? Oder geht es auch hier um knallharte Interessen? Und wenn ja, welche sind es denn?
- Wie ist es überhaupt zur jetzigen Lage auf der koreanischen Halbinsel gekommen?
- Welche Ziele verfolgen dabei die USA, die VR China, Russland und Südkorea?
- Kann denn die aktuell mögliche Entspannung zwischen Nordkorea auf der einen und Südkorea und die USA auf der anderen Seite der Beginn einer friedlichen Entwicklung auf der Halbinsel sein?

Für die Klärung und Diskussion dieser und weiterer Fragen konnten wir gewinnen:

**Dr. Rainer Werning**, Politikwissenschaftler & Publizist mit den Schwerpunkten Ost- und Südostasien

**Donnerstag, 03. Mai 2018 um 19.00 Uhr, bei DIDF,  
Wiesenstr. 86, Nürnberg (zwischen Aufseßplatz und der  
Haltestelle Christuskirche)**

Veranstalter sind das Nürnberger Friedensforum und die VVN-BdA Nürnberg  
Mitveranstalter ist der Kurt-Eisner-Verein für politische Bildung  
in Bayern e.V., Kooperationspartner der Rosa-Luxemburg-Stiftung.  
**ViSdP: Ewald Ziegler, Okenstraße 22, 90443 Nürnberg**

**Dr. Rainer Werning** befasst sich seit Ende der 1960er Jahre intensiv mit der Region Südostasien und Korea. Er ist u.a. Autor zahlreicher Veröffentlichungen und publizierte zuletzt, gemeinsam mit der Koreanistik-Professorin Helga Picht, das im Frühjahr 2018 erschienene Buch *"Brennpunkt Nordkorea"* in der Edition Berolina.

